

„Kulturelle Bildung macht Demokratie in kreativer und künstlerischer Form erlebbar und bietet daher ideale Möglichkeiten, sich mit unserem Zusammenleben auseinanderzusetzen.

Kulturelle Bildung ist gleichzeitig wichtige Voraussetzung dafür, an unserer Gesellschaft teilzuhaben und sie aktiv mitzugestalten.“

Schirmherrin des Preises

Sächsische Staatsministerin
für Kultur und Tourismus

Barbara Klepsch

LANDESVERBAND SOZIOKULTUR SACHSEN

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT, KULTUR UND
TOURISMUS

**Kultur
LEBT
Demokratie**

Kontakt:

Landesverband
Soziokultur Sachsen
Alaunstraße 9 | 01099 Dresden

Projektleitung | Ansprechperson:

Kathrin Weigel

Tel.: 0351 - 802 17 66

weigel@soziokultur-sachsen.de

2
0
2
1

Informationen und Teilnahme
www.soziokultur-sachsen.de

**Sächsischer Preis für
Kulturelle Bildung**

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



„Der wahre Sinn der Kunst liegt nicht darin, schöne Objekte zu schaffen. Es ist vielmehr eine Methode, um zu verstehen. Ein Weg, die Welt zu durchdringen und den eigenen Platz zu finden.“

(Paul Auster)

Inhalt des Preises:

Der Sächsische Preis für Kulturelle Bildung „Kultur.LEBT.Demokratie“ prämiert beispielhafte **Projekte** oder das dauerhafte **Engagement** eines Trägers der Kulturellen Bildung.

Im Fokus stehen Formate, die eine nachhaltige Entwicklung bei Einzelpersonen und Gruppen jeden Alters angestoßen haben und damit:

- das demokratische Miteinander fördern,
- demokratische Prozesse verstehen helfen,
- zur demokratischen Teilhabe befähigen.

Die Projekte bzw. das Engagement können sich in jeder künstlerischen Sparte (Musik, Literatur, Film...) und jeder kulturellen Praxis (Medienarbeit, Handwerk, Brauchtum...) bewegen und sich sowohl an Kinder & Jugendliche als auch an Erwachsene richten.

Es können auch digitale Projekte/ Formate eingereicht werden.

Preisgeld:

Es werden insgesamt **3 Preise mit jeweils 2.500 €** sowie ein **Sonderpreis** in Höhe von **1.000 €** vergeben.

Teilnahme:

Teilnehmen können Kultur- und Jugendeinrichtungen, Vereine, freie Initiativen, Kulturschaffende und Akteure, die in Sachsen wirken.

Die Institutionen sowie die Akteure können sich selbst bewerben oder von anderen vorgeschlagen werden.

Ausgezeichnet werden:

- bereits durchgeführte oder laufende Projekte der Kulturellen Bildung, die auf Demokratieförderung zielen oder im Ergebnis demokratiefördernd waren und in den letzten drei Jahren stattgefunden haben (2018-2021),
- oder die Leistung eines Trägers, der sich dauerhaft und erfolgreich in der kulturellen Vermittlungspraxis im Rahmen von Demokratieförderung engagiert.

Einsendeschluss: 15. Juni 2021

Kulturelle Bildung ist:

Ein Konzept (Vision), das die ästhetische Grundfrage behandelt, wie wir heute zusammen leben wollen.

Ein Auftrag (Mission), der die Bildung zur kulturellen und gesellschaftlichen Teilhabe ermöglichen soll.

Eine Methode (Strategie), die eine aktive Vermittlung und eine aktive Aneignung erfordert.